

## SAV-Service GmbH

Tel.: 0681-51202

Fax: 0681-51259

GF: 154 LG

E-Mail: [info@sav-service.de](mailto:info@sav-service.de)



# Risiko der Sozialauswahl

### Aus dem Inhalt:

Die Sozialauswahl gehört sei jeher zu den zentralen Streitpunkten der betriebsbedingten Kündigung. Sie ist „stete Quelle der Rechtsunsicherheit“, wie die Bundesregierung ausdrücklich in der Begründung zum Gesetz für die Reformen am Arbeitsmarkt, verabschiedet am 24.12.2003 formulierte.

In der Sozialauswahl als Voraussetzung einer betriebsbedingten Kündigung, spiegelt sich der grundsätzliche Konflikt arbeitgeberseitiger und arbeitnehmerseitiger Interessen bei der Durchführung von Umstrukturierungsmaßnahmen wider. Einerseits hat der aus wirtschaftlichen Gründen zum Handeln gezwungene Arbeitgeber ein schutzwürdiges Interesse daran, sich unabhängig von rechtlichen Überlegungen sein Team zusammenzustellen, mit dem er zukünftig den Unternehmenserfolg sicherstellen und neuen Herausforderungen begegnen will. Auf der anderen Seite hat der „schuldlose“ Arbeitnehmer, der weder durch seine Person noch durch sein Verhalten den Wegfall seines Arbeitsplatzes in Folge von Rationalisierungsmaßnahmen verursacht hat, ein schutzwürdiges Interesse daran, dass das arbeitgeberseitige Streben nach wirtschaftlichem Erfolg aus sozialen Gesichtspunkten Beschränkungen unterliegt.

Diese gegensätzlichen Interessen treffen bei dem Ausspruch betriebsbedingter Kündigungen im Rahmen der Sozialauswahl als „soziales Korrektiv“ frontal aufeinander. Die Sozialauswahl stellt für den Arbeitgeber das größte Risiko bei dem Ausspruch betriebsbedingter Kündigungen dar, während der Arbeitnehmer sie als die größte Chance für eine erfolgreiche Führung des Kündigungsschutzprozesses nutzen kann.

Im Rahmen des Seminars werden intensiv sämtliche relevanten Fragen der Sozialauswahl erörtert. Insbesondere werden folgende Themenbereiche abgedeckt:

- Dogmatische Einordnung der Sozialauswahl
- Gewichtung der Sozialauswahlkriterien
- „Herausnahme“ von Leistungsträgern aus der Sozialauswahl
- Horizontale, vertikale und räumliche Vergleichbarkeit
- Gestaltungsmöglichkeiten des Arbeitgebers
- Reaktionsmöglichkeiten des Arbeitnehmers

**Referent:** Dr. Knut Müller, München  
**Tag:** Freitag, der 12. Oktober 2012  
**Zeit:** 9.00 Uhr bis 16:30 Uhr (sechs Zeitstunden)  
**Ort:** Hotel Domicil Leidinger, Saarbrücken

**Zum Referenten:** Herr Rechtsanwalt Dr. Müller, Rechtsanwalt seit 1996, gründete im Januar 2005 seine Kanzlei, die heute zu den von JUVE bundesweit empfohlenen Spezialkanzleien im Arbeitsrecht zählt. Er berät in erster Linie betriebliche Restrukturierungsmaßnahmen und vertritt arbeitsrechtliche Individualmandate bundesweit vor den Gerichten aller Instanzen. Als Fachanwalt für Arbeitsrecht und Sozialrecht vertritt Herr Dr. Müller auch Mandate, die an der Schnittstelle vom Arbeitsrecht zum Sozialrecht liegen.

Herr Dr. Müller engagiert sich als Referent bei der Deutschen Anwalt Akademie in der Fortbildung der Fachanwälte für Arbeitsrecht und referiert darüber hinaus arbeitsrechtliche Themen für verschiedene Seminarveranstalter. Er ist Autor vieler Veröffentlichungen zum Arbeitsrecht und zu angrenzenden Rechtsgebieten.

**Seminargebühr:** Mitglieder des SAV/ Mitarbeiter/innen 220 € (FB 200 €), Nichtmitglieder 240,- € (FB 220 €), Referendare 120,- € (FB 110 €). **Frühbucher (FB) – bis 6 Wochen vor Seminartermin - erhalten einen Rabatt.** Alle Preise verstehen sich zuzüglich 19% Umsatzsteuer. Wegen eines Mengenrabatts bei Anmeldung von mehr als zwei Teilnehmern pro Kanzlei, wenden Sie sich bitte an unsere Geschäftsstelle.

**Die Verpflegung, bestehend aus einem 2- Gang- Mittagessen (ohne Getränke), zwei Kaffeepausen mit Gebäck bzw. Obst sowie den Tagungsgetränken, ist im Seminarpreis enthalten.** Zudem erhalten Sie ausführliche Tagungsunterlagen, eine Teilnahmebestätigung über sechs Zeitstunden gemäß § 15 FAO und das Fortbildungszertifikat des DAV (für Mitglieder).

---

## **Anmeldeformular**

Absender: (Kanzleistempel/Name)

An die  
SAV- Service GmbH  
c/o Saarländischer **Anwalt** Verein  
Landgericht Zi. 143  
Franz- Josef- Röder- Str. 15  
66119 Saarbrücken

per Fax an: **0681 / 5 12 59**

**Hiermit melde(n) ich (wir) nachfolgende Person(en) zur Fortbildungsveranstaltung**

### **Risiko der Sozialauswahl am Freitag, dem 12. Oktober 2012**

**Teilnehmer:** \_\_\_\_\_

Die Anmeldung ist mit Eingang bei der SAV- Service GmbH verbindlich. Bestätigung und Rechnung nach Eingang.

Ersatzteilnehmer können jederzeit schriftlich benannt werden. Andernfalls wird bei schriftlichem Rücktritt bis 10 Tage vor dem Termin eine Stornogebühr von 25,- € fällig, danach der volle Seminarpreis. Seminarabsage (wegen Ausfall des Referenten, zu geringer Teilnehmerzahl etc.) Änderungen des Seminartermins oder –programms, Widerruf der Teilnahmeberechtigung durch die SAV- Service GmbH bleiben vorbehalten. Bei Absage oder Terminänderung wird die bereits gezahlte Seminargebühr erstattet. Darüber hinausgehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Saarbrücken.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift